

#dasfestkarlsruhe
#festcupkarlsruhe



Presseinformation FEST CUP Karlsruhe 2019-07-21

Karlsruhe, 21.7.2019

Bei bester Laune, sommerlichen Temperaturen und tollem Publikum ging es heute beim FEST CUP 2019 auf dem Sportpark ins Finale. Der Sport Contest in den Kategorien Skateboard und Inline feiert dieses Jahr sein 15-jähriges Jubiläum und ist seitdem untrennbar mit DAS FEST verbunden.

Höchstleistungen auf der vier Meter hohen Halfpipe-Rampe wurden der Jury und dem Publikum gezeigt, darunter von Kaderathleten des Team Germany für die Olympischen Spiele 2020 in Tokio. Auch in diesem Jahr hat sich gezeigt, dass sich der FEST CUP über die Stadt Karlsruhe hinaus als europäische Institution der Skate Community etabliert hat, was die Zusammensetzung der Fahrer bewies. Angetreten sind in den Kategorien Skate, Girls, Masters und Inline insgesamt 30 Sportlerinnen und Sportler aus Spanien, Frankreich, England, Holland, Russland, der Schweiz und Deutschland. Auch die Altersspanne der Fahrerinnen und Fahrer im Alter von 12 bis 50+ beweist: Skaten ist mehr als nur ein Sport, es ist Leidenschaft und Lebensstil zugleich und hat eine große, treue Fangemeinde.

An allen drei Festivaltagen sorgten die athletischen Tricks beim FEST CUP wieder für offene Münder bei Besuchern und Jury. Nach erfolgreicher Qualifizierung ins Finale konnten diese Gewinner das Siebertreppchen besteigen:

- Kategorie Skate: 1. Johannes Thurn (Berlin), 2. Jakob Kristoferitsch (Wien), 3. Steffen Busam (Karlsruhe).
- Kategorie Inline: 1. Rich Parker (Taunton, UK), 2. Nicolas Mougine (Schiltigheim, Frankreich), 3. Romain Vieira (Selzig, Frankreich).
- Kategorie Girls: 1. Maja Spatscheck (12 Jahre, aus Tjöme), 2. Anna Plewa (22 Jahre, Augsburg), 3. Xenia Kluge (11 Jahre, Wörth).
- Kategorie Masters: 1. Bernt Jahnel (Konstanz), 2. Stephan Piepke (Reutlingen), 3. Dirk Rösen (Bielefeld).

Andreas Preissler, Bereichsleiter des Sportparks, zeigte sich zufrieden mit dem reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sowie den zusätzlichen neuen Angeboten, die den FEST CUP 2019 bereicherten: „Manche Fahrer bleiben dem FEST CUP treu und kommen jedes Jahr wieder, es ist toll, ihre sportliche Entwicklung zu begleiten und zu verfolgen. Wir sind sehr stolz, diesen herausragenden Skate Contest jedes Jahr aufs Neue zu organisieren und den Teilnehmenden eine tolle Atmosphäre und sportliche Bestleistungen zu präsentieren. Mit zusätzlichen neuen Mitmachaktionen wie Yogakursen bei Yogadude, der Customize your Shirt-Aktion, japanischen Kampfsportarten und Longboard Workshops bieten wir ein rundum-Wohlfühlpaket für alle Festbesucher, die sich sportlich oder kreativ betätigen möchten.“

Sich kreativ austoben konnten sich die Besucher bei Farbfehler, bei dem T-Shirts nach Schablonen und eigenen Wünschen mit der Sprühdose gestalten wurden. „Primär ist mir wichtig, dass es um Spaß geht. Wir hatten zahlreiche Leute von jung bis alt, die mitgemacht haben. Besonders schön ist, dass manche nun schon zum dritten Jahr in Folge herkommen und mittlerweile auch eigene Ideen mitbringen und auf dem Shirt umsetzen“ betonte Sebastian Bauer des Streetart-Labels Farbfehler.

Besonders gut kam auf dem Sportpark auch das Angebot von Swapfiets an, bei dem die Festbesucher Fahrräder vom Weg zwischen Hauptbahnhof und der Europahalle kostenfrei ausleihen konnten.

Für ausgewogene Erfrischung und Stärkung sorgten regionale Anbieter wie Popice mit zuckerfreiem Wassereis, das Thüringer Häusle, die Shake it Baby-Bar mit Cold Brew-Kaffee sowie die Unkaputtbar mit spritzigen Cocktails im hippen Berliner Ambiente.

FEST CUP und das gesamte Organisationsteam dankt den Sponsoren des Sportparks: Sparda-Bank Baden-Württemberg, Planet Sports und Reell.

Bildquelle: Optimistisch gesehen / Mehmet Ibi.

Mehr Informationen unter:

www.festcup.de

www.facebook.com/festcupkarlsruhe

www.instagram.com/festcupkarlsruhe